UNSERE LEITGEDANKEN

BERUFSBILDUNGSWERK CHEMNITZ

Blinde und sehbehinderte und von anderen Wahrnehmungsstörungen betroffene Menschen haben ein Recht auf schulische, berufliche, persönliche und soziale Entwicklung und Förderung. Aktive Teilhabe am gesamten Leben zu ermöglichen, steht im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Dabei ist ein partnerschaftliches Verhältnis zwischen den Mitarbeitenden der Einrichtung und Auszubildenden selbstverständlich. Auf der Grundlage dieses Verhältnisses erkennen wir die Einzigartigkeit jedes Einzelnen an, dessen Fähigkeiten wir fördern und dessen Grenzen wir respektieren. Ungleichbehandlungen und Belästigungen im Sinne des allgemeinen Gleichbehandlungsgesetzes tolerieren wir nicht.

In einer Atmosphäre der gegenseitigen Achtung und des Vertrauens wollen wir die Persönlichkeit des Einzelnen, seine Fähigkeit am Gemeinschaftsleben teilzunehmen und die Kompetenz zur Selbstorganisation fördern.

Ziel unserer Ausbildung und des Unterrichts ist, eine fundierte praktische und theoretische Bildung anzubieten, die zum selbstständigen Wissenserwerb und zur erfolgreichen Kommunikation befähigt.

Klar festgelegte Ausbildungs- und Unterrichtsziele, praxisnahe Ausbildung und Unterrichtsgestaltung sowie gemeinsame Zielvereinbarung und gemeinsame Zielkontrolle sind Grundlage unseres Tuns.